

Deutsches Reich.

Vor kurzem ist die letzte Forderung der 'Gesellschaft des Kulturkampfes' von dem bekannten früheren Abgeordneten und Redacteur der 'Germania', Paul W. ...

* Man schreibt der 'Germ.' aus Rom, daß Papst Professor ...

Salle, den 20. October.

Die nächsten Vorbereitungen zur Einrichtung von regelmäßigen Gottesdiensten in der Friedhofskapelle am Kopfsäß sind nunmehr soweit gediehen, daß der erste Gottesdienst am nächsten Sonntag, den 21. d., gehalten werden kann.

Am Dritten kommunalen Bezirksverein war befanntlich kürzlich der Gedanke angeregt worden, ein jährlich wiederkehrendes allgemeines Volksfest einzurichten. ...

— Nach einer in der Neumarktstraße abgehaltenen Predigt hielt gestern Hr. P. Kießner, der Leiter der katholischen Mission in Madrid, ein Neumarktsträßchen einen Vortrag über die Evangelisation Spaniens. ...

folgenden haben nicht genügt, wo einmal das Licht des Evangeliums angezündet wird und wo die evangelischen Schulen eröffnet worden. ...

— Gestern nachmittag fand die diesjährige Generalkonferenz der Direktoren der katholischen Elementarschulen unter Vorsitz des Hrn. Kreisinspektors ...

— Von der Gesellschaftsversammlung der Stadtkirchen wird uns mitgeteilt: Für den Herbst, der im nächsten Monats ...

— Die Wittkätzke, welche in den letzten Wochen hier einen längeren klinischen Kurkurs durchgemacht, ...

— Ein feierliches Begräbnis auf heute abend unter dem Termin zur Verpachtung einer Anzahl Ackerparzellen ...

— Das Winterde Grottenstück in der Or. Wittkätzke ist durch Kauf an Hrn. Km. Pfoz hier übergegangen.

— Der Hülsenarzt Krause aus Sangerhausen glitt vorgestern auf einem Isen im Garten befindlichen Bäume ...

— In einer Gastwirtschaft der Friedrichstraße wurde eine Sammelbüchse, wie sie der Galtwitzerverein ausstellt, ...

— Einem Fremden, der in vergangener Nacht auf einer der Plätze in den Anlagen der Poststraße eingekerkert wurde, ...

Stadttheater.

Der Aufführung von Mozarts 'Amverweilichem Meisterwerk', Die Hochzeit des Figaro dürfte man sich von Herzen freuen; ...

— Hr. Walter Müller, der verlässige Tenorwächter, gesinntes ...

— Nicht so sorgfältig als sonst war die Hege. Wo blieb die Besichtigung des Rogens? Man darf doch nicht riskieren, sich mit den Worten der Grün über den Rogens zu verlassen, ...

Universitäts-Notizen.

— Halle, 20. Okt. Am heutigen zweiten Sammlungsabende wurden 33 Theologen, 13 Mediziner, 3 Juristen, 1 Philologe, 10 Landwirthe, 1 Patruist, 1 der Jagdwissenschaften ...

Wissenschaftl. Kundl. Literatur.

— Die reichhaltige Bibliothek (Klass. Biologie) des verstorbenen Prof. Dr. Julius Caspar, Oberbibliothekar in Mainz ...

Gesetzverhandlungen.

— Halle, 20. Okt. In gestriger Sitzung der dritten Strafkammer ...



in der Nacht am 5. Sept. aus der mit einem Stokk umflossenen ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

... die Angelegenheit ...

Stadt-Theater in Halle. Mittwoch den 18. October. 11. Vorstellung. 9. Abonnement-Vorstellung. Weiße Karten. Identisch. Schauspiel in 4 Akten von Dr. J. W. v. Schiller. Personen: d. Nonnen, Major, Dr. Bauer, Minna, seine Frau, etc.

Donnerstag den 19. October. 12. Vorstellung. 10. Abonnement-Vorstellung. Weiße Karten. Wallenstein's Tod. Handelt von dem Kaiser Alexander I. und dem Fürsten Kutusow.

Handels-, Verkehrs- und Verens-Nachrichten. Nachrichten des Handelsministeriums Halle vom 18. October. Angelegenheiten des Am. Maj. Emil Bach und Christiana Luise Straube.

Verurtheiltes. Eine noch ungeänderte Strophe von Goethe's Hand. Entschuldigend die letzten erdigenen Jahre Nummer der Wiener Goethe-Revue herausgegeben von dem Wiener Goethe-Verein.

Aus dem Letztvertriebe. Die Malakden des neuen Theaters. Können sich nicht recht in Ordnung zu sein. Schon vor einigen Tagen wurden die Malakden...

Telegraphische Anzeiger. Berlin, 20. October. 19. Okt. [Priv.-Telegr. d. Saale-Ztg.] Man meldet der „Frst. Ztg.“ aus Rom: Die Regierung schloß eine von Nonnen geleitete Schule; weitere Sollicitationen stehen bevor.

Telegraphische Anzeiger. Berlin, 20. October. 19. Okt. [Priv.-Telegr. d. Saale-Ztg.] Man meldet der „Frst. Ztg.“ aus Rom: Die Regierung schloß eine von Nonnen geleitete Schule; weitere Sollicitationen stehen bevor.

Telegraphische Anzeiger. Berlin, 20. October. 19. Okt. [Priv.-Telegr. d. Saale-Ztg.] Man meldet der „Frst. Ztg.“ aus Rom: Die Regierung schloß eine von Nonnen geleitete Schule; weitere Sollicitationen stehen bevor.

Telegraphische Anzeiger. Berlin, 20. October. 19. Okt. [Priv.-Telegr. d. Saale-Ztg.] Man meldet der „Frst. Ztg.“ aus Rom: Die Regierung schloß eine von Nonnen geleitete Schule; weitere Sollicitationen stehen bevor.

Zu gut verkauft. Ganz wird bei
vorhandiger geringerer Anzahlung zu kaufen
gesucht. Näb. und 7822 an E. G. S. S. S.
Gr. Marktstraße 7.

Ein Jinsband nahe der Hauptstr. mit
3000 Zhr. Anzahl zu verkaufen.
Näb. und 7820 an E. S. S. S.
Gr. Marktstraße 7.

Ein Orchester oder Restaurant
mit 2000 Zhr. Anzahl zu verkaufen.
Näb. und 7820 an E. S. S. S.
Gr. Marktstraße 7.

Ein in besserer Lage Leipzigs sehr
gut rentirendes, feines
Cigaretten- u. Tabak-Geschäft
ist unter günstigen Bedingungen sofort
zu verkaufen. Offerten an C. L. II
an Hansenstein & Vogler in
Leipzig.

3000 Mth. gegen mehrere
Gewinne. Zwischenhandlung werden
gekauft. Näb. unter C. L. II bei
J. Bark & Co., Gr. Steinstr. 14.

15-1800 Thlr. auf 1 Doppelbett
sofort oder später gesucht. Näheres sub
7824 an
E. S. S. S., Gr. Marktstraße 7.

Büchererträge 61
freundl. Wohnung, (2 Zr.) per 1. April
67, für 400 Mark, an ruhige Leute zu
vermieten.

St. A. u. B. in Subst. ist auf 1. Jan.
zu vermieten. St. A. Halle II, 1.

2 Stuben, Kam., Küche u. Zub. Ver-
b. an. St. A. Halle II, 1.

Eine fr. Wohn. u. 2 St., 1 K., 1 R.,
u. all. Zubehör, s. 15. März, 1. Jan.,
an ruhige Leute zu verm. Eine fr. Wohn-
wohnung an einzelne Leute 1. Jan. zu
verm. Näb. 10 an d. neuen Salerne.
St. A. möbl. Bim., Charlottenstr. 13, I.

Fr. möbl. Bim. u. K. sof. zu vermieten.
Brüderstraße 18, II.

Zwei möbl. Zimmer zu vermieten.
Charlottenstraße 14.

6 möbl. Wohn. z. d. Charlottenstr. 13, II.
Möbl. Zimmerverm. Gr. Steinstr. 14, II.
Wst. Regis m. K. Poststr. 12, S., II.

Kapitalist,
auch **Companion,** behufs Ausbreitung
eines gutfundierten Wein- und
Cigaretten-Geschäfts gesucht.
Off. Offerten an C. O. 555 befördert
S. Gerkenberg, Gertr., Anger 33.

Für einen jungen Mann, Maler,
Schloffer, Drechsler o. dgl. ist ein
Belohnungslöhne Beschäftigung im
Reparatur. Off. u. Anträge unter H.
U. 2055 an die Exp. d. Ztg.

Sohnverleiher sucht Misstafel
1. K.

Für Hotel
1 Kuchler, 1 Hausknecht u. 1 Hotel
gewissen, 2 Kellerbrüden, 2 Kellerverle-
hungen gesucht. Bereich der Hotelverle-
hungen ist Bromstraße 14, C. Wöhlte.

Im Kommerzial-Gaßendort bei
Weimar wird zum sofortigen Eintritt
ein **Dehonomie-Lehrling**
gesucht. Bewerber wollen sich dort-
hin wenden.

Für ein gut empfohlenes jüngeres
Kinder mädchen wird per sofort
Stellung gesucht. Näheres
Verbauerstraße 11, I.

Perfekte Näherinnen sofort gesucht.
Auguststraße 1, d. 2.

Ein junges Mädchen, das die feine
Küche erlernen will, kann sich melden
Hotel goldene Kugel.

Eine erf. Kochmamsell 1. Nov.
gesucht, ein junges Mädchen kann
das Kochen lernen, evtl. ein anst.
Mädchen bei hiesiger Herrsch. gef.
durch Fr. Scholtes, Schy., Str. II.

2 tücht. Verkäuferinnen wünschens-
werthe, mehrere Mädchen aus Land
sofort und 1. Januar bei hohem Lohn
gesucht. Fr. Köhler, Trödel 22.

Ein Mädchen für Vormittag zur
Anwartung gef. Charlottenstr. 2, II. r.

Mädchen für Privat b. hoh. Geh. gef.
Fr. Frau Mar., Kl. Schumann 1.

Eine machbare Frau sucht Stellung
zur Führung der Wirtschaft bei einem
Herrn, auch würde sich dieselbe nützlich
machen können in einem Landcafé oder
Wassergeschäft. Offerten erbeten sub
H. 2047 in der Exped. d. Ztg.

Damen finden in dieser Hallen Lager-
ung eine sehr angenehme bei einer
Wirtin in einer hübsch gelegenen Villa
einer Vorstadt. Fr. erbeten an Fr. Frau
Paul, Magdeburg, Alter Markt 1.

Ind. Min. Rath u. S. S. S.
Bettin, Brüdertstraße 4.

Musik!
Zur Bekämpfung meiner Capelle
sind Capelle zu Spiel von 30 auf
40 Mann viele junge Leute rechtlicher
Erfahrung behufs gründlicher Ausbildung
in der Musik. Fr. Köhler,
Erdmühlstraße in Friedrichs-
acker Stadtmarkt in Chemnitz.

Rein. Süßen mehr!
Die unerschöpfliche Quellkraft der Süßholzwurzel
gegen Husten, Hals-, Brust-, Lungen-
erkrankungen, Entzündungen und Blutungen
haben ein glänzendes Zeugnis in dem
Gebrauch der berühmten Carl Koch-
schen Süßholzwurzel, welche Tausen-
den schon Hilfe gebracht haben. Die-
selben sind stets vorräthig in Packeten
von 20, 30, 40, 50, 1. u. 1. A. bei:
Carl Koch, Serragliostraße 1,
Joh. Reib, Kaufmann, am Markt,
in d. holl. Hofgalerierie u. G. Graf-
hoff, Leipzigerstr. 87, Gr. Ulrichs-
straße 36 und Scherzstraße 2,
Gebrüder Keller, Weißstraße 6,
G. Oswald, am Gießhahn,
G. Schneider, Bettin am Markt.
Rein-Süßholzwurzel.

Reine Wiederringer Tafelbutter
verkauft frisch in Packungen à
Reich 8 Pf. franco gegen Nachn. 8.50
Markt W. Janz, Sophienstr. (Hptstr.).

frühe Würstl. Suppe.
H. Mosenius, Weißstraße 37.

Seide Domest. frühe Würstl. u. Suppe
Süßstraße 3. Tellerer Wablschloßchen
Bier 20 Pf. für 3.4. Friedr. Dvib.

Kartoffeln,
alle Sorten, welche bestm. gute
Bwaren, billige Preise, zum Winterver-
brauch mir zu empfehlen, bei
O. Keller, Antelhof 4.

Wit 2. A. fr. feinsten Bier Gb. Ca-
pitol, sowie schonen Aosta-Caviar à 1 Pf.
3. A. (aropfen) verpackt unter Nachn.
von 2 Pf. 4. an Carl Pehrs, Strö-
fender, Mühlstraße 1.

Seite stellen mehrere Wagons weiße
Kartoffeln billigst zum Verkauf. Zü-
linger Bahnhof, werden auch franco
Spans geliefert. Zu erfragen
Kantienstraße 20.

Doppelbier.
Neumarkt-Brauerei.
J. Müller.

Hübenschmelz,
sichel gepreßt, sind abzugeben mit 35 s
zu Centner ab Station. Vorvergie
Bestellung ist möglich.
F. Hoff, F. Hoff, F. Hoff.

Sahnen-Bonbon
vortreffliche Qualität
empfehlen
Leipzigstr. 16. W. H. S. S.

**Ca. 80 Margen Zuder-
rüben,**
welche gut polastieren, sind noch abzu-
geben. Offerten sub W. g. 50935
bei Rud. Mosse, Brüderstraße 6.

Dur die
älteste Theerschwefelsteife
bezieht alle Sorten Schwefelsteife,
Nadeln, Finnen, Misseter, Scherz
und Wädelchen. Zu haben bei
M. Waltsgott.

Hougl-Seife,
Vollseife,
Kosenseife
in vorzüglicher Qualität empf. à Packet
30 Stück 40 Pfg. Oscar Ballin,
Parfümerie, Leipzigstrasse 95.

Ein hübsches Weizen-Alebrühen,
vortreffliches Kräftiger für Milchvieh,
sind abzugeben in der Starkefabrik
Brunnstraße 21.

Frisch angekommen:
Aal geräucht, und in Gelee,
Neunaugen, Bratheringe,
Russische Sardinien,
A. pommerische Gänsebrüste,
Gänsefleisch,
Wiener Würstchen,
Corned-Beef, Schinken
und A. Wurstwaren
bei
Ch. Grünwald, Gr. Schlamm 1.

Gänsefleisch,
Reine Gänsefleisch,
frühe Bratheringe, Neunaugen.
Täglich frische Bäckerei
empfehlen

A. Uhltzsch, Königstraße 33.

Neuen Sauerkohl,
Neue Süßkräuter
empfehlen

A. Uhltzsch, Königstraße 33.

Reisfutter-Mehl,
22-26%, Protein und Fett, das beste
und billigste Futter für Schweine,
empfehlen in Wasser und ausgewogen
billigst
Ernst Voigt.

4 Zwergholz-Bäumchen
zu verkaufen Alte Bromstraße 5, I.

Plantso
mit schönem Ton und leichter Spielart
vert. billig Zentralfraße 11b, II.

Zu verf. bill. 2 Kanonen und ein
Boor gute lange Eisen für einen ste-
belsamen. Schweißerei 33, Keller.

Stammholz-Verkauf.
Ich habe ca. 6000 stück Langholz
in hübschen Säumen, Dinsten
20-50cm. Mittelhöhe, Sommerfällung,
sich auslaufende Stämme, zu verkaufen.
Es wird in kleineren und größeren
Losen abgegeben.

Martin Schödel,
Zimmermeister u. Holzhandlung,
Sof. i. Bahnen.

Ein guter Markt-Mantel billig zu ver-
kaufen. Gr. Ulrichstraße 56, II.

Ein noch gut erhaltenes tafelformiges
Piano ist zu verkaufen. Zu er-
fragen in der Expedition d. Ztg. 1888

3 Satz Billardbälle,
Eisenblei, gebraucht, groß genug zum
Spielen, per Satz 3 St. d. 18. A. ab-
emfiehlt
A. Timpe.

Ein neuer großer Marktstirn
billig zu verkaufen.
Am Gürtenthal 5b.

Ein sehr wenig gebrauchter, gut
erhaltener Kaminofen ist zu ver-
kaufen. Zu erfragen
Poststr. 12, im Materialgeschäft.

Wegen Aufgabe des Biegeldeckens
sind 2 zweifelh., u. 1 einiv. Post-
kasten, sowie 3 Krippen billig
zu verkaufen. Oberplan 18 beim
Hausmann Hofmeister.

Jenerspritze, sehr gut er-
halten, ver-
kaufen
Zanderstraße 14.

500
eierne Kochgeschle, à Stück 50 s
zu verkaufen
Zanderstraße 14.

Zu verkaufen: ein neuer Wasch-
u. ein getragener Lieberherr, mittelgroße
Figur.
Kleberstraße 2, I.

Ein vollständiger Bierdruckapparat
ist zu verkaufen. Zu erfragen in der
Exped. d. Ztg. 1888

1 Centrifuge, fast neu, 77 cm
Durchmesser,
besteht aus einer Eisenwanne, 2 Fuß
lang, billig abzugeben.
A. Lorenz, Parbad.

Neue Möbel,
Sofas, Sekretäre, Veritas,
Kant., Schränke, 2 St. u. Matr.,
Tische, Stühle, Spiegel etc., Aus-
stattungen in Birle, Nubbaum
u. Mahagoni verkauft zu sehr billigen
Preisen 7. Große Klausstr. 7, I.
kein Laden.

Zu verkaufen
2 Saiten-Gitarren, 1 kleine Sänge-
lampe, 1 gebrauchter noch gut er-
haltener Kinderwagen, 2 Gar-
dinen-Stangen, 1 Kleider-Nick,
3 grobe gute leere Kisten, 1 grobe
Wädel. Vorstr. 44, I. r. r.

Mehrere größere u. kl. Spiegel
verkauft zu billigen Preisen
F. Köhmann, Martinsstraße 13

Ein antikerer H. el. Gieß-
schrank oder groß. Kassetten-
schr. zu verkaufen. Offerten erbeten an
die Expedition der Querfurter
Zeitung in Querfurt.

Zwei Waarenregale, à 3 und
4 m lang und 1 Ladentisch mit
Eichenplatte, fast neu, preiswürdig
zu verkaufen. Weißstraße 18.

Ein Hobelbank zu kaufen gesucht
Magdeburgerstraße 42.

Ein gut erhalt. Nubbaum-Schrei-
brett mit Veritas-Umfänge wegen
Mangel zu verkaufen
Weißstraße 12, vis-à-vis der Kellerei

Ein Dreifisch, 2 Pferde mit Ge-
schirr sofort zu verkaufen
Weißwägen 6.

Ein
Bauze
ist abzugeben
Händelstraße 29.

Brennholz,
Sapin, in Fuhren oder einzeln
zu verkaufen
Friedrichstraße 1.

Achtung!
Wiederholt Galubacher
Bier zu verkaufen, jede Sendung
wird prompt fr. Haus ausgeh. Fr.
Kantiz, Markt 1.

Gedr. Gohrig's Zahnpastabänder
sind nicht zu haben bei
Gustav Forber,
Gr. Ulrichstraße 61.

Reukholz,
1 Birnbann, 2 Eichen, 3 Kiefer,
3 Nadeln, alles gezeichnete Stämme,
zu verkaufen Alte Bromstraße 5, I.

Tanzunterricht.
Auser meinem Privatunterricht ertheile
ich auch Separatunterricht an einzelne
Personen. A. Hardegen,
Krausdorferstraße 7.

Nicht-Bandwirthen
und Bandwirthen empfiehlt sich ein
erfahren. Herr Bandwirthe, dem
ausgewählte Gesellschafter, sein
Stellen als Bandwirthe und
Beistand bei Besetzung, Kauf,
Verkauf, Verachtung, Ueber-
nahme, Abgabe u. d. v. v. v. v. v.
Einrichtung und Kontrolle von
Wirtschaften, Entschüden, Zu-
sammenlegen u. f. v. v. v. v. v.
Anfragen erbeten unter P. O. 513
durch die Annoncen-Expedition von
Hansenstein & Vogler, Zeilstr. 13.

Ein Student ertheilt Unterricht oder
Nachhilfe vorzüglich in: Geometrie,
Praktische Geometrie, Lateinisch, Gr. G.
Offerten sub O. 2049 an die Exped.
d. Ztg. erbeten.

Nachdem empfiehlt sich Seite 2, 1 r.
Stich- und Familienwäsche wird
angenommen. Seite 2, 1 r.

Bettfedern
werden von Schöberl, Schmitt u. Wörten,
Geruchs- und Krankeheitsfrei, gut ge-
reinigt bei Frau Rosbach, Gertr. 3.

Gefällig geüht.
Neu! Neu!
Deutsche Universal-Wäsche.

Cellulose-Wäsche
feine Gummi-Wäsche.
Unverwundlich, geruchlos, schnee-
weisse Farben und Wäschen,
die weder gewaschen noch gebleicht zu
werden brauchen.
Niederlagen allerorts gesucht.
Joh. Arns, Kuelker.

Putz!
Geiststraße 35
sind die billigsten
Damen- und Kinderhüte
zu haben.
Putz! Putz!

Herbentränken
sichere Heilung nach eigener Erfahrung,
ohne Anwendung irgendwelcher Arznei-
mittel. Erprobt, bewährt und franco.
Arthur Hiltzsch in Badeg. D. E.

Guter Holz, Kessel 40 Liter, 2 Stk.
zu verkaufen. Zanderstraße 3.

Sopha, Bettstelle, Matratze, neu,
billig zu verkaufen. St. Ulrichstraße 24.

Sophas, Matratzen u. Möbel
empfehlen billigst
Fink, Töpferstr. 11. Klausstr. 4.

Das weisse Geld
für getragene Kleidungsstücke, Schuh-
waren u. f. v. v. v. v. v. v. v. v. v.
Fr. Stummer,
Mansfeldstraße 56.

Getragene Herren- und Damenkleider,
Hemden, Hosen, sowie Rocke, Kostüme
von Schumann, Kl. Ulrichstraße 1b.

Ein leichtes Wagenverf. 2 Räder,
nach sehr halt und ausdauernd, Preis
450 s, steht zum Verkauf an dem
Hute u. Holleben bei Giesleben.

Ein brauner Wallach, sehr gut
empfehlen, bestes, bestes, bestes, bestes
schwerer Zug leistender, stehen zu ver-
kaufen
Gartenstraße 7.

Ein Doppel-Bonny,
möglichst mit Schere und Wagen, wird
zu kaufen gesucht. Gef. Off. an C. O. 513
in der Expedition dieser Zeitung.

Einem braunfarbenen holländ. Zucht-
hüllen, wurde bei der Auswahl, hat
zu verkaufen
Ch. Schulze,
Lochwitz bei Gerbicht.

Einem Bullen, von Jochen, die
Wahl, verkauft
Friedrichstr. 13.

Ein junge frischmilchende Kuh mit
halb verjagt. Gottes Nr. 10.

2 fette Schweine zu verkaufen
Karlstraße 24.

2 fette Schweine verkauft
Giesbichtener, Mittelstraße 45.

150 Stück feste Hammel,
unter 35 Pf. die Anzahl, verkauft
und 150 Stück magere Hammel verkauft
Joachim, Zentralfraße.

Einem Ziegenbock, 130 m lang,
90 cm hoch, mit schönem Gemel, ver-
kauft. W. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v.
miesler, A. G. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

Einige ausgewachsene Mispelbäume
verkauft
Krausdorferstraße 7.

Welken Fadel verkauft
Krausdorferstraße 19.

Ein weißer Hund, Hund, 1/2 Jahr alt,
ist zu verkaufen
Mittelstraße 4.

Ein kleines Vereinszimmer einige
Abende frei
St. Sandberg 10a.

Größere Vereinszimmer befinden
sich in
Krausdorferstraße, Hofjäger, 1.

Regelbahn Domest. nach frei.

Pressler's Berg.
Sonabend den 23. d. M.
Grosse humorist. Vorträge
von Herrn Traumer und Lilli
Kreuzmann.
Entrée 15 s. Anfang 8 Uhr.
H. Habekost.

Restaurant Koedertitz
Jah. Schmitz.
Große Klausstraße 30. 1. r.
Seit Donnerstag
Schlachtereien
früh 9 Uhr geöffnet,
Abends div. frische Backw.

Weidenschlösschen.
Neue Damenbekleidung.

Böke's Restaurant.
Donnerstag den 21. Oktober
Festessen mit Weinetz u. Concert.

Böke's Restaurant.
Meine neu restaurierte und abge-
tinte Regelbahn ist einige Tage in
der Woche frei.

Vereinszimmer
mit Instrumenten ist noch einige
Abende frei.
Restaurant Ernst Peter.

5 Mark Bekleidung.
Montag Abend zwischen 7-10 Uhr
am dem Wege u. Brodthof über Boden
nach Weierberg ein groß. Anband wird
den erliche Kinder wird gebeten, dieselbe
gegen obige Bekleidung abzugeben im
Krausdorfer-Geistlich von St. Zein-
weber, 1. r. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v. v.

Samstag im Restaurant Schöberl
gut verkauft. Dreißig abzugeben.
Ein Paar Handbühnen (Bühnen) stehen
abzugeben. 3. Neumann, Köhlerstr. 3a.

Donauschiffel verl. Wasag. Kellnerstr. 8, I.
3. Neumann, Köhlerstr. 19, S.

Ein junger Hund ausgelassen
Züricherstraße 6.

Bitte um direkte Sendung. Betrof-
fene noch einmal benachrichtigen.
L.

Mein u. best. v. n. h. Besch!

Für Hausfrauen!
Einem größeren Posten
Hausmacher, Tischläufer
112/112 cm groß, Stück 1.50 s
früher 2.50 s.
115/130 cm groß, Stück 1.80 s
früher 2.50 s. empfehlen
Adolf Sternfeld,
Gr. Ulrichstr. 3.

Familien-Nachrichten.
Gestern morgen 1/2 9 Uhr entchlief
langst im Alter nach längerem Leiden
unter ungl. geliebte Schwester u. Nichte
Marie Eula
im 40. Lebensjahre.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Todes-Anzeige.
Gestern, 19. Oktober, Nachm. 2 1/2 Uhr,
entschlief meine liebe Frau Emilie
Groschmann geb. Köber in Alter
von 60 Jahren 6 Monaten.
Halle den 20. October 1888.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung wird Freitag Nach-
mittags 2 Uhr vom Trauerhause aus statt-
finden.
Allen Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, dass unser lieber
geliebter Sohn, Bruder
und Schwager Ernst Friedrich noch un-
erwartet im Alter von 17 Jahren
im seinem 18. Lebensjahre heute früh
1/2 9 Uhr entschlief ist, um stille Be-
dauern ferner.
Totbah. den 20. October 1888.
Die trauernde Familie Friedrich,
Galermeister.
Die Beerdigung findet Donnerstag
den 23. October 1/2 3 Uhr vom Trauer-
hause aus statt.

Für die vielen Beweise der Liebe und
Theilnahme bei dem Hinscheiden meiner
so früh dahingegangenen lieben Frau
sowie meiner beiden Collegen und Nach-
barn bei dem trüben Dasein.
Halle, den 19. October 1888.
E. Otto, Restaurateur, Blumh. Straße 13.

Dankagung.
Für die vielen Beweise der Liebe und
Theilnahme beim Hinscheiden unse-
rer lieben Eltern Sohnes Carl August
Dank. Dank Allen, welche ihnen irgend
was reich mit Blumen und Kranzen
schickten. G. Oesch und Frau
geb. Willrodt.

Für die herzliche Theilnahme bei
unserem lieben Verstorbenen Dank.
G. Oesch und Frau
geb. Voigt.

Der Richard Voss'sche Ausverkauf,

Grosse Ulrichstrasse 22, nur noch auf kurze Zeit

empfehlen:

Große Auswahl von Herbst- und Winter-Mänteln, aus gediegenen Stoffen nach neuester Mode gefertigt etc. Promenaden - Costüme.

Am schnell damit zu räumen, da das Lokal nächstens in andere Hände übergeht, Alles zu äusserst billigen Preisen.

Freitag Restertag.

Ausstellungs-Lotterie Weimar 1886.
Haupt- und Schlussziehung
 am 7. December d. J. und folgende Tage.

60000 Mark 3. Klasse Hauptgewinn	20000
20000 Mark 2. Klasse	10000
10000 Mark 1. Klasse	5000
5000 Mark 4. Klasse	2500
2500 Mark 5. Klasse	1250
1250 Mark 6. Klasse	625
625 Mark 7. Klasse	312
312 Mark 8. Klasse	156
156 Mark 9. Klasse	78
78 Mark 10. Klasse	39
39 Mark 11. Klasse	19
19 Mark 12. Klasse	9
9 Mark 13. Klasse	4
4 Mark 14. Klasse	2
2 Mark 15. Klasse	1

7000 Gewinne i. H. v. 450000 Mark
 à 5 Mark
 11 Stück für 60 Mark
 der Verkauf der Mäntel beginnt in Weimar.

in Halle a/S. bei J. Voss & Co., Steinbrecher & Jäbber, Georg Seltzer; in Siebichenstein bei Restaurateur C. Wüchel; in Eisleben bei Otto Günther, Theob. Wierzell; in Naumburg bei J. C. Demand; in Völschin bei E. Viehholz jun.

Privat-Institut für Tanz und Anstandslehre.
 Ermutigt durch die günstige Aufnahme, welche meine Leistungen im vorigen Jahre am hiesigen Sommer-Theater gefunden haben, fühle ich mich beehrt, hier ein Privat-Institut für Tanz und Anstandslehre zu eröffnen und bitte ein hochgeehrtes Publikum sowie die Herren Subscribenten um geneigtes Wohlwollen.
 Der Anfang der einzelnen Course beginnt Ende dieses Monats.
 Anmeldungen von Schülern und Schülerinnen werden in meiner Wohnung Markt 24, II. täglich entgegengenommen.

Alfred Appolino, Balletmeister,
 ehem. Lehrer der Prinzeßinnen Maria Clara, Marie des Prinzen Ruppert u. Kinder, J. S. Hof, der Frau Prinzeßin Albert sowie des Prinzen Ludwig in Vopren.
 NB. Außerdem empfehle ich mich zum Einführen von Duodillen zu Ballen, Polsterabenden, Hochzeiten und sonstigen festlichen Gelegenheiten.

Neues Theater.
 Donnerstag den 21. October
Grosses Extra-Concert
 des Halleschen Stadtorchesters.

1. Fabel-Operette von J. Hoff.
 2. Concert für Fföle von Wopp.
 3. Meditation v. J. S. Bach.
 4. Polonaise in E-dur II. von Fr. Liszt.
 5. Qu. Die lustigen Weiber v. Wink.
 6. Spanische Tänze von Moskowski.
 7. Fantasie aus Der Trompeter von Saffingen v. H. Wehler.
 8. Wägen in Florenz, Walzer von Gschult.
- Billets 3 Stück 1 Mk. in den bekannten Verkaufsstellen.
 Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 Pfg.
 W. Halle, Stadtmusdirector.

Restaurant Altenburger Hof,
 Alter Markt 3.
 Sollte meine rauhreifen Specialitäten dem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung bestens empfohlen. Anerkannt gute Küche bei kleinen Preisen. Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr: Suppe, 1/2 Portionen (nach Wahl) im Abonnement 75 Pfg. Abend Stumm.
Altenburger Actens und Münchener Bier hochfein
 in 1/2 Liter-Gläsern.
 NB. Vom 1. November habe ich zwei Gesellschaftszimmer zu vergeben zu 30 und 50 Personen und bitte geehrte Vereine schon recht Tage zu belegen.
 W. Rithausen.

Hôtel zum schwarzen Adler,
 Große Steinstraße 24.
Schlachtfest.
 Zu dem heute Mittwoch den 20. October stattfindenden Schlachtfest erlaube ich mir hierdurch ganz ergebenst einzuladen.
 Louis Burckhardt.

Zum deutschen Schwert,
 Große Steinstraße 13 (Eingang Mittelstraße).
Ausschank
 der Adm. Bah. Staatsbrauerei
Weihenstephan.
 Echt Münchener Bier.
 St. Augustiner (Kösterhaus-Beitisch).
 Stammfrühstück - Stammbrot.
 W. Rithausen.

Handwerker-Meister-Verein.
 Freitag den 22. October Abends 8 Uhr im „Hôtel zur Tulpe“ Vortrag von Herrn Geheimrath Professor Dr. Knoblauch: „Ueber den Einfluss der Rotation auf das Gleichgewicht der Körper.“
 Gäste, durch Mitglieder eingeladen, sind willkommen.
 Der Vorstand.
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Anton Dreher's Brauerei-Depot und Ausschank
 aus Michelob bei Saaz (Böhmen), eines der mit bestrenomirtesten Biere in Böhme und Umgegend, sowie das der Neustadt-Wagdeburger Actien-Brauerei (früher A. H. Wernicke) im
Restaurant Barfüsserstr. 5,
 Nächster Nähe des neuen Stadt-Theaters und des Marktplatzes.
Grosse Auswahl in- und ausländischer Weine.
 Täglich frische prima Hofweine aus dem A. H. v. 2,25.
 Gleichzeitg empfiehlt Unterzeichneter der Saison entsprechende kalte und warme Speisen in 1/4 und 1/2 Portionen (warme Küche von früh bis Abends 11 1/2 Uhr geöffnet.) Mittagstisch im Abonnement und à la carte.
 Goutante Bedienung. Civile Preise.
Bruno Toepel, Restaurateur.

Turnhalle.
 Zum Viehmarkt am 21. und 22. d. Mts. Restaurations-Betrieb in obigen Lokale.
H. Speizen und Lagerbier.
 Bedienung prompt. Concert ununterbrochen an jedem Tage. Um gütigen Zuspruch bittet
 A. Posera.
 Bier aus der H. Freyberg'schen Brauerei.

C. Hakemeier's Belt, Rohplaf.
 Zum Viehmarkt den 21. und 22. d. Mts. von früh 9 Uhr an grosses Gesangs-Concert und komische Vorträge von der ganzen Capelle Th. Waltber aus Berlin. Hierzu ladet ergebenst ein
 Carl Hakemeier.

Hofjäger.
 Sonntag und folgende Tage
Große humoristische Soirée
 der beliebten Quartett- und Compositoren-Gesellschaft
 Ascher, Gausberg, Spitzeder, Lachmann, Zobel, Chronegk und Backhofer.
 Näheres durch Annoncen und Placate.

Ausschank der Halleschen Actien-Bierbrauerei
 55. Gr. Ulrichstraße 55
 empfiehlt
Zorgauer Zeichsarpfen blau und polnisch
 und ladet höchlichst dazu ein
 Hermann Mahler.

Wein-Restaurant Keil,
 Leipzig, Grimmstraße 32.
 Täglich frisch eintreffend
Holländer, Englische u. Ostender Austern.
 Feine Küche und reelle Weine.
 Diners und Soupers und auch à la carte.

Deutsche Reichsfechtschule, Verb. Halle.
 Donnerstag den 20. d. Mts. Abends 8 Uhr
 Zur Feier des 7. Stiftungsfestes im Saale des „Goldenen Orich“
 Leisnigerstraße
Concert, Theater und Ball.
 Entree à Person 30 Pfg. und sind Billette vorher zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren Spiering, Steinbrecher & Jäbber (2 Geldhälte), Grimm (3 Geldhälte).
 Namens des Vereins ladet ergebenst ein
 Das Vergütungs-Comité.
 J. A. G. Schröter, früh. Verbands-Schlichter.

Ornithologischer Central-Verein
 für Sachsen und Thüringen.
 Donnerstag den 21. October er. Abends 8 Uhr Versammlung im Kohl's Gastwirthschaft, Amstufstraße 5.
 Tagesordnung: 1. Vortrag: Ueber Ehrenpreise und die verschiedenen Arten der Widmung bei Vorfällen. 2. Bericht über den Bräuterei-Verlauf. 3. Verhandlung über die event. Feier des Stiftungsfestes. 4. Geschäftliches und kleinere Mittheilungen.
 Der Vorstand.

Handwerker-Meister-Verein.
 Freitag den 22. October Abends 8 Uhr im „Hôtel zur Tulpe“ Vortrag von Herrn Geheimrath Professor Dr. Knoblauch: „Ueber den Einfluss der Rotation auf das Gleichgewicht der Körper.“
 Gäste, durch Mitglieder eingeladen, sind willkommen.
 Der Vorstand.
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Bauer's Brauerei.
 Donnerstag d. 21. d. M.
Schlachtfest.
Hochmuth's Restaurant.
 Freitag d. 22. d. Mts.
Schlachtfest.
 Früh 9 Uhr Weißfleisch.
Kramers Etablissement
 Cröllwitz.
 Donnerstag den 21. ds.
großes Schlachtfest.
 wozu freudl. einladet
 D. O.

Restaurant Olive,
 Wünderstraße 19c.
 bringt seine freundlichen Specialitäten in gefälliger Einrichtung, als schöne beizbare Kuchentafel u. großes Gesellschaftszimmer, nebenbei empfehle meinen vorzüglichsten Mittagstisch im Abonnement zu 60 Pfg. früh u. abends Stamm zu 30 Pfg.

Franz Kohl's Restaurant,
 Steinweg 27 und Schmiedestraße 10.
 Heute Donnerstag den 21. d. M.
Schlachtfest.
 wozu freudl. einladet
 D. O.

Schwemme 1.
 Donnerstag den 21. October
Schlachtfest.
 wozu ergebenst einladet
 A. Heese.
 Bier ff. von C. Bauer.

Stadt Weimar.
 Morgen sowie jeden Donnerstag
Pöbelkochen.
 Ergebenst
 W. H. Ecke.

Restaurant Klopffleisch,
 H. Sandberg 10a.
 Mittagstisch im Abonnement
 = 60 Pfg.
 Fr. Klopffleisch.

Wilhelmshöhe, Siebichenstein.
 Heute Donnerstag den 21. Oct.
Schlachtfest.
 wozu freudl. einladet
 D. O.

Curverein Arania.
 Mittwoch und Donnerstag
 Abends 8-9 Uhr
Tanzübung.
 Mitglieder u. Gäste
 in der Rüb. Turnhalle.
 Der Vorstand.

Berein Albinus.
 Unter Ball findet Sonntag den 22. October Abends 7 1/2 Uhr in Freyberg's Garten statt.
 Fremde, durch Mitglieder eingeladen, sind willkommen.
 Der Vorstand.